JBG-Info 2024-25/7
(14.05.2025)

Thema	Informationen
Anmeldung 5.Jgst. 2025/26	Für die kommende 5. Jgst. sind **121** Kinder angemeldet worden. Zum Vergleich die Anmeldezahlen der letzten 11 Jahre: 2024 (102), 2023 (119), 2022 (101), 2021 (97), 2020 (101), 2019 (78), 2018 (86), 2017 (96), 2016 (90), 2015 (88), 2014 (83), 2013 (94) Für die Chorklasse haben sich **36** Kinder angemeldet, für die OGS **18** Kinder. Herzlich gedankt sei **Diana Mühlnikel, Rosi Schröder, Claudia Schuster** und **Susanne Weise** für beeindruckende Verwaltung des Anmeldeprozesses.
Glück-wunsch an die Knobler!	*(Florian Schwarzenbach)* **Das Känguru war wieder da …** Auch im Jahr 2025 wurde der **Känguru-Mathematikwettbewerb** weltweit mit ca. fünf Millionen Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt. In Deutschland haben in diesem Jahr ca. 880000 Schülerinnen und Schüler von 12000 Schulen teilgenommen. **400 dieser „Knoblerinnen und Knobler“** - und darauf sind wir sehr stolz - waren von unserer Schule. Die „Knoblerinnen und Knobler“ konnten sich 75 Minuten lang mit teils sehr anspruchsvollen mathematischen Aufgaben auseinandersetzen. Jeder der Teilnehmerinnen und Teilnehmer darf sich wie ein Sieger fühlen! Alle bekamen einen kleinen Preis und eine Urkunde. Im Jahr 2025 hatten wir insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler, die einen Extrapreis erhielten. Den größten Kängurusprung (die meisten richtigen Antworten in Folge) hatten Stefan Popescu (6b) und Simon Zeikov (7a), die auch einen ersten Preis mit Auszeichnung und das begehrte Känguru-Shirt erhielten. Herausragend waren weiter mit einem zweiten Preis: Nova Einig (5a), Ronja Fischbach (5a), Bastian Röder (5b), Richard Janka (5d), Joel Biandu (6b) und Tim Bruderrek (6e). Einen dritten Preis erhielten: Julia Städele (5a), Augustin Mühlebach (5b), Linda Hack (5b), Luis Flügel (5b), Samuel Wild (6e), Elin Einig (7d), Niklas Fendt (11b) und Ammar Dugonjic (11c). **Die Mathematikfachschaft bedankt sich bei allen Lehrerinnen und Lehrern sowie auch bei unseren fleißigen Damen im Sekretariat für die tolle Unterstützung bei der Durchführung des Wettbewerbs.**
ANTI-STRESS	*(Ursula Falger)* In der Woche vom **19. bis 23.05.** findet an unserer Schule für die **Jahrgänge 5 und 6** eine **ANTI-STRESS-WOCHE** statt. Dazu soll in jeder Klasse **einmal pro Tag** (also insgesamt fünfmal in dieser Woche) eine Entspannungseinheit durchgeführt werden.

Stiftung **OKF** **NEU** 📖	**Verschärfte Bedingungen für eine Förderung durch die Oskar-Karl-Forster-Stiftung** Die Oskar-Karl-Forster-Stiftung unterstützt Familien bei der Beschaffung teurer Lernmittel (z.B. Instrumente) oder bei der Finanzierung von Studien- und Klassenfahrten. Während der Schulzeit eines Kindes kann zweimal einen Zuschuss von maximal 400 € beantragt werden. Laut Auskunft der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Schwaben müssen die Voraussetzungen für die Förderfähigkeit nun aufgrund der für den Regierungsbezirk nur beschränkt zur Verfügung stehenden Mittel leider verschärft werden. Neue Voraussetzungen: ○ eine nachzuweisende **Begabung** des Kindes: **Gesamtnotenschnitt < 2,0** (Nachweis über das Jahreszeugnis bzw. den Zwischenbericht zum Halbjahr). ○ ein entsprechendes Nettoeinkommen der Eltern/Erziehungsberechtigten (bei Verheirateten derzeit 4830€ plus 730€ pro Kind) ○ genauere Infos im Merkblatt im Anhang Falls diese Bedingungen nicht zutreffen und bei der Finanzierung von Lernmitteln oder Klassenfahrten **Härtefälle** auftreten, dann **nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Herrn Erbshäuser**, der sich um Lösung bemühen wird.
KS **25E**	 Diese Woche war es soweit – das JBG hat im Rahmen einer Kooperation mit dem Carsharing-Verein Kaufbeuren/Türkheim einen Renault ZOE mit“ dem Kennzeichen KF-KS 25E („Klimaschule 2025“) direkt vor die Türe gestellt bekommen. Die Schule wird damit zweiter Standort des Vereins. Das Angebot richtet sich aber **nicht nur an die Lehrkräfte und Angestellten der Schule**, **sondern auch an die Öffentlichkeit**. Das Auto kann über Internet https://www.carsharing-kf.de/ oder durch **Scannen des QR-Codes** (am linken Heck des Autos befindlich) gebucht werden. Bei der Übergabe waren federführende Personen anwesend, Hartmut Meier und Jörg-Werner Haug von vwew-energie, Bürgermeister Christian Kähler, das P-Seminar und der AK Klimaschule mit den Lehrkräften Florian Schwarzenbach und Martin Ellbrück-Ott.

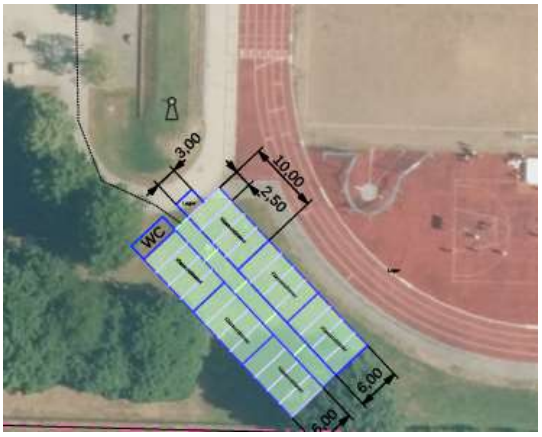
Prüfungs-angst?	Frau Falger bietet für die Unterstufe (5. - 7. Jgst.) ein **Prüfungsangsttraining** an. Dieses besteht aus 3 Terminen à 45 Minuten. Das erste Treffen ist am Freitag, den **23.5.25 um 14 Uhr**. Wir treffen uns vor dem Sekretariat.
Statistisches	*(Fritz Erbshäuser)* Der **Schulmanager** wird sehr gut angenommen. Zwei Wochen nach Einführung ist bereits die überwiegende Mehrheit aller Eltern (> 90%) angemeldet und nutzt die Module wie die einfache Möglichkeit der **Krankmeldung**, der **Einreichung von Beurlaubungsanträgen**, der **Einsicht in den Stundenplan** samt anstehender **Vertretungen**, den **Schulkalender** sowie den **Prüfungsplan** und die **Buchungsoption für Sprechstunden** oder den **Elternsprechtag**.
Georgi und Kokott	*(Stefan Sigel)* Literatur am JBG: Aufführungen des Künstlerduos Georgi und Kokott am 09.04.25 Schon wieder der „Ochse auf der Löwenhochzeit“, der im Übrigen nur deshalb zum Festschmaus eingeladen worden war, um selbst dort verschmaust zu werden. Mit ihrem Fabelprogramm liefert das Künstlerduo seit Jahren an unserem Gymnasium für die 5. Jahrgangsstufe einen tiefgründigen Einblick in die Welt und Geschichte der Fabeldichtung. Und für die 7. Klassen stellten die beiden Musiker erneut mit ihrem musikalisch-szenischen Spiel bekannte und weniger bekannte Balladen vor, in denen, so ein Schüler, ganz viel gestorben wurde. Beide Künstler, die auch mit ihrem Soloprogramm außerhalb der Schulen erfolgreich auftreten, bestachen erneut mit ihrem virtuosen Spiel, einem breitgefächerten Repertoire und vor allem pädagogischem Gespür, dem jungen, anspruchsvollen Publikum humorvoll und zugewandt zeitlose Texte über Unarten, Abgründe und auch Größe menschlichen Verhaltens darzubieten. Am frühen Nachmittag erhielt die Q12 sodann eine Vorführung über Heinrich Heine, einen vernachlässigten Dichter, der Nationalismus, ideologische Verblendung, Dummheit und insgesamt den Zeitgeist wunderbar satirisch kritisierte und auch in Verbindung mit seinen Forderungen zur Freiheit höchst aktuell ist. Dabei vermittelten Georgi und Kokott eine stets interessante Interpretation der Texte, die unterhalten konnte, aber auch konzentriertes Zuhören und Mitdenken erforderte, um Heines Pointen und den Aussagegehalt der Gedichte und Lieder zu erfassen. Wie in den letzten Aufführungen vergangener Jahre demonstrierte das Duo, dass Literatur lebendig werden kann, wenn sie kreativ gedeutet, einfallsreich wie künstlerisch dargebracht wird – und auf offene Ohren stößt.
Stark!	 *(Anja Faulhaber)* Am Mittwoch, 09.04., durfte sich **Matilda Lang**, 6b, mit den besten Vorleserinnen und -lesern beim Bezirksentscheid des Vorlesewettbewerbs in Mering messen. In einem sehr engen Feld hat sie sowohl den Landkreis als auch unsere Schule bravourös vertreten und musste sich am Ende aber den beiden Siegern geschlagen geben. Mit sich und ihrer Leistung zufrieden trat sie sogar fast ein bisschen erleichtert mit ihren Eltern die Heimreise an.

Big Band in der Unterfahrt	*(Julia Gruber)* Um auch einmal in einem typischen Jazzclub erleben zu können, wie der „echte Jazz“ von einer Profi-Big Band gespielt wird, fuhren die Musikerinnen und Musiker der JBG-Bigband nach München in die Unterfahrt, in der die Munich Lab Band gastierte. Neben ein paar Swingstücken wurden hauptsächlich Eigenkompositionen des Big Band Leiters gespielt, die durch den modernen Einfluss teils noch etwas gewöhnungsbedürftige Klänge für die Ohren unserer Schülerinnen und Schüler hatten. Umso eindrucksvoller war für unsere Big Band zu sehen, wie die Profis ihre Soli zum Besten gaben, da wir momentan selbst in den Proben solieren und improvisieren üben. Gar nicht so einfach! Somit hatten wir alle einen musikalisch eindrucksvollen und lehrreichen sowie genussvollen Abend.
Loomit	Da entsteht etwas Besonderes: **Loomit**, Pate des JBG-Projektes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, hat Hand und Sprühdose angelegt und, inspiriert von Ideen und Motiven des Courage-Teams, eine wundervoll farbige und symbolisch-stimmige JBG-Welt auf die Rückwand unserer Sporttribüne gezaubert. Schülerinnen und Schüler des Teams bereiteten gleichzeitig Aufschriften vor. Loomit zeigte sich beeindruckt vom Geschick der Schüler. Schon jetzt vielen Dank an alle Beteiligte!

Unge-schlagener Vierter…	*(Martin Futterknecht*) Ich hätte zwei „Narrative": 1. Die ständige Fußball-Vertretung des JBG der Jahrgänge 2009/2010 ist im Kreisfinale ohne einen Sieg 4. von 7 Mannschaften geworden. Oder: 2. Die ständige Fußball-Vertretung des **JBG der Jahrgänge 2009/2010** ist im Kreisfinale in vier Spielen nach regulärer Spielzeit ungeschlagen geblieben. Im Halbfinale waren wir dem späteren Turniersieger Gymnasium Ottobeuren in einem Elfmeter-Krimi unterlegen. Das Spiel um Platz 3 war wirklich auf höggschdem Niveau, sehr umkämpft und endete mit einem 1:1 Unentschieden nach der regulären Spielzeit (15 Minuten!!!). Alle Tänzchen, Panenkas, Verzögerungen und sonstige Eckeanbieten-Tricks nutzten beim Elfmeterschießen wieder nichts. Das Foto zeigt alle ungeschlagenen Vierten.
Geschla-gener Vierter…	*(Martin Futterknecht)* Die bunte Fußball-Vertretung des JBG hat die Zielvorgabe "Nicht noch einmal ungeschlagen Vierter…“ souverän erreicht. Bitte bei schwachem Nervenkostüm das Weiterlesen jetzt einstellen! Gleichwohl beschleicht mich das Gefühl, dass nicht jedes Team-Mitglied, den Auftrag richtig verstanden hat. Lag´s daran, dass sich ein Schüler der Deutsch-Klasse uneingeladen in den Bus geschlichen hatte (und vom Trainerstab wieder ausgeladen wurde)? Oder daran, das sich das JBG in Ottobeuren strittigerweise gegen das Diversitätsverbot gestemmt hat und mit stets 2 Mädchen auf dem Feld im Jungen-Wettkampf antrat? Oder gar am Schiedsrichter, am Alu-Pech, am Match-Plan? Wenn man ehrlich ist, muss man berichten: Das **JBG der Jahrgänge 2011/2012** wurde wieder Vierter (diesmal von Fünf) UND wurde geschlagen. Einmal gegen den späteren Turniersieger und einmal äußerst unglücklich 0:1 (ich stimme das Lied „ein Schuss - ein Tor - ein Treffer" an). Die zwei verbliebenen Spiele wurden sehr unglücklich remis gespielt. Dennoch **ein bravouröser, sehr fairer und auf mehreren Ebenen beeindruckend integrativer Auftritt** der Mann/Frauschaft. Ein Spieler zeigte sich bereits nach der Sieger-Ehrung wieder gesammelt und fokussiert: „Egal - ich möchte eh nicht Insinör oder sowas werden, sondern Fußball-Profi!“

Spickzettel Update	
Müll-sammeln mit den Sieben Schwaben	*(Florian Schwarzenbach)* Es haben ca. **230 Schülerinnen und Schüler** mit Lehrkräften teilgenommen und es wurde ein Müllvolumen von **7,5 Kubikmeter** gesammelt. Der Container ist bis zum Rand voll. Vielen Dank für die tolle Unterstützung! *Herzlichen Dank an Florian Schwarzenbach, Martin Ott und alle, die diese imposante Aktion ermöglicht haben!*
Wahl für 11.Jgst.	Kunst: 27 Musik: 31 Spanisch spät: 7
Zweig-Wahl	Wahl der Ausbildungsrichtung für die kommende 8. Jgst.: NTG: 33 SG: 17 WWG: 38
Wahl 2.FS (6.Jgst.)	Latein: 49 Französisch: 53

Wachsen und Gedeihen	Immer wieder rührend, wie unermüdlich sich die Schülerinnen und Schüler des **AK Schulgarten** beim Säen und Jäten einbringen. Sogar Ackerwinde und trockener Boden können der fröhlichen Emsigkeit nichts anhaben. Herzlichen Dank an **Iris Schneider** und **Susanne Oehl** für die Betreuung und Begleitung. Derzeit hoch im Kurs: Holunder und Mirabelle
Spende an Fonmeh e.V.	 Getreu dem Leitspruch „Dem Erkennen und der Liebe ist es nicht gegeben fertig zu sein.“ (s. Foto Hintergrund) gilt es das **haitianische Waisenhaus-Projekt „Fonmeh e.V.“** zu würdigen, das immer wieder neu mit Leben und Sinn erfüllt wird und für sein Wachsen und Gedeihen dringend auf Spenden angewiesen ist. Umso höher ist die Initiative der **Fachschaft Französisch** und nicht weniger Schülerinnen und Schüler einzuschätzen: Sie hatten am Deutsch-französischen Tag u.a. mit Kuchen- und Waffelverkauf die stattliche Summe von 537 € erzielt. Mondi Benoit, Vorsitzender des Vereins, freute sich sichtlich über den von den Schülerinnen überreichten Scheck. Nicht nur eine Randnotiz: Inzwischen bringen sich nun schon ehemalige Waisenkinder selbst als Ärzte oder Apotheker vor Ort in das Projekt ein. Infos auf: https://fonmeh.de/
P-Seminar 2025-26 ☺	Sehr erfreulich ist, dass bei der P-Seminarwahl (kommende Jgst. 11) ausschließlich Erst- und Zweitwünsche umgesetzt werden konnten! Herzlichen Dank an Georg Kahmann für die Durchführung der Wahlen und an alle Kolleginnen und Kollegen, die Themen eingereicht haben! Die ausgewählten Seminare: **Buchwoche Booktubes (Sigel)** **Einführung eines Ideenmanagements am JBG (Kahmann)** **Mathematische Escape-Games (Neidinger)** **Mit Musik die Welt verbessern (Gruber)** **Salon du chocolat (Lingg)**

Dank und Glück-wunsch zum 20.!	Das Schauspiel „Old times“ (Molly Taylor) war das insgesamt **20. Theaterstück** der famosen New English Drama Group. Großes Kompliment an **Nina Seitz** und ihre Compagnie für das beeindruckende Inszenieren, Sprechen und Agieren! Der Technik-AG und Heiko Krause sei herzlich für die tolle Unterstützung gedankt!
Container-anlage	 In einer nicht-öffentlichen Sitzung des Zweckverbands wurde über die auszuwählende Container-Firma, über die Möblierung und das künftige Mediensystem entschieden: Die 6 Container-Klassenzimmer und der WC-Container werden für die Dauer von 4 Jahren gemietet, die Zimmer werden - auch aus akustischen Gründen - mit Nadelfilzboden ausgestattet. Die Firma **KB Container GmbH** erhielt den Zuschlag.
Besuch im Zoo **Belastungs-test bestanden**	 **Besuch im Augsburger Zoo am 02.04.2025** *(A. Eggenmüller)* Wieder einmal durften wir einen tollen Tag mit den 6. Klassen (6a und 6b) im Augsburger Zoo verbringen. Das Wetter hat zum Glück mitgespielt und die Schüler haben fleißig ihre Tiere beobachtet und fotografiert. Außerdem wissen wir nun alle, warum Vögel verschiedene Schnabelformen haben, wie sich der Schwanz einer Giraffe anfühlt und dass ein **ausgepustetes Straußenei** Christopher Höbel (s. Foto unten links) locker aushält.

Talente!	*(Julia Gruber)* **Ein überaus gelungener Konzertabend!** Jedes Jahr bekommt man durch den Kammermusikabend einen schönen Einblick in die musikalische Arbeit begabter Musikerinnen und Musiker unserer Schule. So verzauberten am Montag 18 talentierte Schülerinnen und Schüler aus den verschiedensten Jahrgangsstufen das Publikum und boten neben tollen klassischen Werken auf verschiedenen Instrumenten z.B. auch einen Ausflug in die bayerische Volksmusik, gespielt und verkörpert durch die Baur-Brüder.
Spendenlauf	Die SMV veranstaltet am **30.05.25** einen Spendenlauf. Es wird in folgender Reihenfolge gelaufen: 1.-2. Stunde: Unterstufe 3.-4. Stunde: Mittelstufe 5.-6. Stunde: Oberstufe und Schulpersonal Alle Eltern/Bekannte werden dazu aufgerufen ihren Kindern pro Runde einen Beitrag zu spenden. Auf Wunsch werden Spendenquittungen ausgestellt. Es soll an Sportkleidung und ausreichend Getränke gedacht werden. Mit 20% der Einnahmen sollen **Projekte der Schulgemeinschaft** gefördert werden, wie z.B. die Finanzierung eines neuen großen Schulfotos. 80% der Einnahmen sollen dem Haiti-Projekt „fonmeh.e.V." zur Verfügung gestellt werden, ein Waisenhaus-Projekt, das wir seit Jahren finanziell unterstützen.> www.fonmeh.de
Dank an den Förderkreis	Herzlicher Dank einmal mehr an den **Förderkreis**: Auf Anfrage von Martin Sakals hat der Förderkreis 300 EUR auf das Schulkonto überwiesen. Das Geld, jeweils 100, - EUR, sind als Aufwandsentschädigung / Zuschuss für die drei Studierenden gedacht, die an der Wintersportwoche teilgenommen und die Lehrkräfte bei der Betreuung der Kinder unterstützt haben. **Der Förderkreis unterstützt regelmäßig, verlässlich und großzügig wichtige Aktionen und Projekte der Schule**, wie z.B. „Klimaschule", „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage", Vorträge, Fahrten zu Berufsmessen und schulinterne Fortbildungen. Zudem können zukünftig sehr viel unkomplizierter Aktionen wie der SMV-Spendenlauf durchgeführt werden, da der Verein Spendenquittungen ausstellen kann. Der Förderkreis würde sich sehr über weitere Neumitglieder freuen. https://gymnasium-tuerkheim.de/wp-content/uploads/2024/09/JBGF-Mitgliedsantrag.pdf

Termine: s. Kalender Schulmanager

Herzliche Grüße Josef Reif (josef.reif@gymnasium-tuerkheim.de)